



HU | Studentischer Wahlvorstand | c/o RefRat |  
Ziegelstraße 5 |10117 Berlin

## Studentischer Wahlvorstand

Organ der Verfassten  
StudentInnenschaft der HU

### An das 26. StudentInnenparlament der Humboldt Universität zu Berlin

Berlin, den 29. November 2018

#### Antragsgegenstand: Aufwandsentschädigung Wahlhelfer\_innen

Liebe Mitglieder des Studierendenparlaments,

der studentische Wahlvorstand beantragt für die Wahl zum 26. Studierendenparlament **2.255,- €** als Aufwandsentschädigung für die Wahlhelfer\_innen der zentralen Wahllokale. Jedem/jeder Wahlhelfer\_in soll eine Aufwandsentschädigung von **11€ pro Stunde** zukommen.

#### Begründung:

In den vergangenen Jahren stellte es eine große Hürde dar genügend Wahlhelfer\_innen für die StuPa-Wahl zu mobilisieren. Oft stand der Studentische Wahlvorstand zudem vor dem Problem, dass sich zwar ausreichend Personen als Wahlhelfer\_innen bereit erklärt hatten, dann aber nicht zu Schulungen oder zugesagten Schichten auftauchten. Dieses Problem konnte früher durch einen sechsköpfigen Wahlvorstand aufgefangen werden. Derzeit sind jedoch nur vier Studentische Wahlvorstände im Amt. Zudem entfällt die Unterstützung durch ehrenamtliche Helfer\_innen. Immer wieder wurden auch Nachfragen an den Wahlvorstand gerichtet, ob ähnlich wie an der TU Wahlhelfer\_innen entlohnt würden, da ansonsten den jeweiligen Personen eine Mitarbeit nicht möglich wäre. Angesichts der prekären ökonomischen Situation vieler Studierender sind solche Nachfragen mehr als verständlich.

Um diesem Problem zu begegnen, schlagen wir deshalb vor, Wahlhelfer\_innen in den vier zentralen Wahllokalen mit 11€/Std. zu entlohnen. Dadurch wollen wir eine größere Verbindlichkeit herstellen. Die vorgesehene Beschränkung der Bezahlungen auf Wahlhelfer\_innen in den zentralen Wahllokalen erfolgt zunächst daher, weil diese eine Grundversorgung für alle Fachbereiche sichern und als Anlaufpunkte für zahlreiche Studierende dienen, die ihre Stimme abgeben wollen. Deswegen ist eine ausreichende Zahl an Wahlhelfer\_innen in den vier zentralen Wahllokalen von großer Wichtigkeit. Zudem macht der durch sie CampusCards gestiegene Aufwand den Einsatz von Wahlhelfer\_innen dringend notwendig.

#### Postanschrift:

c/o ReferentInnenrat der HU (RefRat)  
Humboldt-Universität zu Berlin  
Unter den Linden 6  
10099 Berlin  
Telefon +49 [30] 2093-2603  
Telefax +49 [30] 2093-2396  
wahl@refrat.hu-berlin.de

#### Homepage:

[www.refrat.de/wahlen/](http://www.refrat.de/wahlen/)

#### Sitz:

Ziegelstraße 5

#### Verkehrsverbindungen:

Bus 100, 200, TXL (Staatsoper), U-Bahnlinie 6, S-Bahnlinien S2, S25, S5, S7, S75, S9 (S+U Friedrichstraße), Tram M1, 12 (Am Kupfergraben)

#### Sprechzeiten:

siehe Homepage

#### Eingang:

Ziegelstraße 5

#### Bankverbindung:

StudentInnenparlament der HUB  
Berliner Bank  
BLZ 100 200 00  
Konto 438 6666 239



Die Summe ergibt sich wie folgt:

Wahllokal 1: 2 Tage x 3 Wahlhelfer\_innen x 8,5 h  
= 51 h

(09:30 – 18:00 Uhr)

Wahllokal 2: 2 Tage x 3 Wahlhelfer\_innen x 8 h  
= 48h

(10:00 – 18:00 Uhr)

Wahllokal 3: 2 Tage x 3 Wahlhelfer\_innen x 6,5 h  
= 39 h

(10:30 – 17:00 Uhr)

Wahllokal 4: 2 Tage x 2 Wahlhelfer\_innen x 6,5 h  
= 26 h

(10:30 – 17:00 Uhr)

Auszählung: 1 Tag x 5 Wahlhelfer\_innen x 7 h  
= 35h

(19:00 - 02:00 Uhr)

Puffer: 6 h

---

= 6 h

Gesamt:

= 199 h

**205 h x 11,- Euro = 2.255,- Euro**

Mit freundlichen Grüßen

der studentische Wahlvorstand der HUB